Meine Kirche.

Wenn ich am Sonntag Morgen
 Auf grünen Bergen steh,
Den Glockenklang zu horchen
 Vom Kirchlein in der Näh';
Dann scheint mir eine Kirche
 Die weite Welt zu sein,
Ein Altar das Gebirge,
 Ein Orgelspiel der Hain.

Die Vöglein in den Zweigen
 Sie singen den Choral
Und statt des Opfers steigen
 Die Düfte aus dem Thal.
Der Zephyr trägt die Predigt
 Mir flüsternd an das Ohr,
Und seiner Haft entledigt
 Schwingt sich der Geist empor.

Ein Kelch ist jede Blume,
 Der Thau ist heil'ger Wein,
Zu des Erlösers Ruhme
 Schlürf' ich im Geist ihn ein;
Das ist der Bund, der neue,
 Voll Wonne ohne Zahl;
Ich fühle seine Weihe
 Wie nach dem Abendmahl.

In diesem Tempel weil' ich
 So unaussprechlich gern,
Da wird das Herz so heilig
 Und findet Gott den Herrn.
Hier ist es nicht zu enge
 Wie in dem Haus von Stein,
Hier stört mich nicht die Menge
 Mit ird'schem Prunkes Schein.

Hier liegt die Schrift symbolisch
 Im Schöpfungswerke da;
Ob luth'risch, ob katholisch?
 Fragt Keiner, der es sah;
Wie ringsum alle Wesen
 Vor Gott dem Vater gleich,
Der in dem Buch gelesen
 Vom wahren Gottesreich.

Eine wohlfeile Kur.

Wenn man bemerkt, daß man sich tüchtig erkältet hat, so thue man drei Sachen:

1. Iß nichts.
2. Gehe zu Bette in einer warmen Stube und decke dich gut zu.
3. Trinke tüchtig kaltes Wasser, oder Kräuter-Thee, aber recht viel.

Der Kranke wird in drei aus vier Fällen nach 36 Stunden wieder wohl sein.

Wenn man eine Erkältung 48 Stunden vernachlässigt, nachdem sich der Husten gezeigt hat, dann ist der Leidende gezwungen, den ganzen Verlauf der Erkältung durchzumachen, wozu meistens eine Zeit von zwei Wochen erforderlich ist. Wärme und Hunger sind sichere Mittel, wenn man sie früh genug anwendet. Die Wärme hält die Oeffnungen der Haut offen und verursacht, daß der Körper durch Ausdünstung dasjenige von sich stoße, was er als Krankheitsstoff in sich hat, während das Fasten das Material, zur Bildung von krankhaftem Schleim abschneidet welcher sonst durch Husten ausgeworfen werden muß.

Havanna-Cigarren.—Gar Mancher, der sich eine Havanna-Cigarre für 15 bis 25, oder 50 Cts. kauft und dieselbe halb geraucht fortwerfen muß, wird sich jetzt erklären, woher Das kommt. Seit Jahren kann die Tabacks-Produktion auf Cuba die Nachfrage nicht decken; die Cigarrenfabrikanten in Havanna versuchten infolge dessen, ein Surrogat zu erlangen; Tabacke aus Porto-Rico, Hayti, San Domingo und Venezuela wurden deshalb schon seit geraumer Zeit von cubanischen Häfen als Havanna-Produkt verschifft, oder gar von dortigen Fabrikanten für den Export verarbeitet. Neuerdings hat man aber sogar Kentuckyer Gewächs in Havanna eingeführt, ja was für den Raucher noch entsetzlicher ist, das mißduftende Kraut aus der Pfalz und aus dem Werra Thale wird über Bremen und Hamburg nach Havanna expedirt, um dort zu—Havanna-Cigarren verarbeitet zu werden. Liebhaber von Havanna's mögen sich dieses vermerken.

Gegen Raupen.—Wer es weiß, wie unangenehm es ist, oft in den Gärten die Johannis- und Stachelbeerenanlagen von Raupen zerstört zu sehen, den interessirt es wohl, ein Mittel kennen zu lernen, durch das jenes Uebel beseitigt werden kann. Der Schmetterling dieser den Johannis- und Stachelbeersträuchern so gefährlichen Raupe legt seine Eier unter diesen Sträuchern in die Erde. Wenn man also im Frühjahr, zur Zeit, ehe diese Raupen auszukriechen pflegen, die Erde unter diesen Sträuchern wegscharrt, so entfernt man zugleich mit die Eier und verhindert das Auskriechen der Raupen. Auch kann man die Erde unter den Sträuchern mit ungelöschtem Kalke vermischen, wodurch die Eier ebenfalls vertilgt werden.

—Die Zwiebel ist nicht allein ein außerordentlich wohlthuendes Futter für die Hühner, sondern auch ein Vorbeugungsmittel gegen die meisten Hühnerkrankheiten. Bei Verwundungen und Entzündungen des Schlundes, des Kopfes und der Augen kann die Zwiebel sogar als ein spezifisch wirkendes Mittel betrachtet werden. Um sie zweckmäßig zu verwenden, muß sie, fein zerhackt, mit einer mäßigen Beimischung von Mehl den Thieren zwei bis dreimal wöchentlich in einer solchen Quantität gegeben werden, wie sie von diesen nur immer verzehrt wird.

Schweden. — Der schwedische Dichter und Geschichtsschreiber G. H. Mellin ist am 22. August in seinem Predigerhause in Nörre-Wrams in Schonen in einem Alter von etwas über 73 Jahre gestorben.

Maximilian Joseph Chelius, der berühmte Heidelberger Arzt und Professor der Chirurgie, ist heute (29. August) gestorben.

—Sommernachts-Concerte jede Nacht vom Herrn — Kater. Eintritt frei.

Dr. Humorist.

Ein wenig Scherz, dann und wann,
Wird geliebt von Jedermann.

Schiffletown, Sept. 19, 1876.

Mister Drucker!

Mister Printer — Wie du selber weßt, hen wir alleweil werkwerdig truckene Zeite: kehn Rege, kehn Schnee, und kehn Spaß un kehn Geld. Sell kann un derf net bleiwe, wir müsse G'spaß hawe, oder unsere junge Leut verderwe an Leib und Seel, un dann is recht der Deihenker los.

Kumme zweh, drei Buwe zusamme un wolle en Pärty ufmache, kann mer ganz schur sein, daß sie net derzu kumme, weil sie net meh des Feuer un der Spirit hen, die vor Alters die Buwe hatte, un du kannst druf schwöre, daß sie zusamme kehn Dahler im Sack hawe, un wann sie ah fünf Pund schwere Watschekette un en halb Dutzend Fingerring sporte un mer an ihne for Hemdfrage kehn Hals un verdollt wenig Kop sehne kann; sie ferchte sich en vertel Dahler zu spende, wo sie niks dafor als Sein vun Reichthum an sich hänge könne. Es is en ganz erbärmliche Set, die Buwe heutiges Dages — sie könne nimme zu Fuß gehn, sie könne nimme im Sattel reite, sie könne nimme recht schaffe, un spärke könne sie gar net meh — geh mir weg mit so verdorbenem Stoff — es ist net mehner werth wie faul Holz. Un die Mäd, ja die Mäd, die sin um kehn Bit besser wie die Buwe. Uf'm Piana un uf der Orgel könne sie kleppere, daß alle Hund' un Katze en Meil weit vum Haus springe un sich ufhenke dehte, wann sie just nummer wüßte wie's zu mache; wäsche, flicke, koche, un melke könne sie net, awer sich dresse un putze, unsoweiter, sell ahlehnig verstehen sie, un sell is ah all, uf was die armselige Dinger vun Buwe heutiges Tags gucke; zu ihne derf mer nur kumme, wann mer die feinste Hendsching, die schönste Klehder, en Paar Pund schwere Brustspelle un Fingerring an un en reicher Dady hinner sich hot — un wann ah drei mol mehner Schulde an dem ganze Bettel hängt, wie er werth is. Un vun Gespaß bei so ausgederrter Dinger is so wenig zu finne, wie saunter Verstand un Ehrlichkeit bei unserer republikänische Pärty; wie viel sell is, wehßt du un ich un Jeder, wo die Ahge uf hot un das Herz am rechte Placke hot.

Well des is wie's alleweil in dem do früher hochgelobte Dauphin County aussieht — die Leut wolle net mehr deutsch sei und englisch könne sie net sein, und so sin sie gar niks als en Schand for sich un unser gut alt County.—Was hatte wir drum früher als für glorreiche Zeite bei den Batallions, den Erndtefeste, den Schuting-Mätsches un Mietings! Do kame die Mäd herzhaft, mit starke Aerm un gesunde Gesichter un die Buwe mit Spunk un Fonn aus alle Ecke herbei un kehns hot sich gesercht, des anner anzugreife, weil's vielleicht die Klehder aus den rechte Falte gezoge hätt! No sirrih! Sellemols ware die Persone die Hauptsach, un Putz Nebesache, die Leut hen getanzt un gesunge, sie hen sich Frehd uf alle Wege gemacht un hen ihr Schulde ehrlich bezahlt, hen enanner getraut un ware net betroge. Sell ware die alte demokratische Zeite—niks pätent repobliken awer riel, werklich saund un fallit.

Nau Buwe un Mäd, loßt uns zu selle gute alte demokratische Zeite zurückgehn loßt uns wieder werkliche Mensche sein un des pätent neufäschen Schwindelleme wegwerfe. In zweh Monat lekte wir en guter demokratischer Präsident un dann wolle wir ah in unserem kamviene Lewe die gute alte deutsche demokratische Zeite vun Jackson un Jefferson wieder hawe. Sell is der Tuhn, denn jeder ehrliche Buh peife un jedes ehrliche Mädel singe sott, und die Alte bete dafor sell wehß ich ganz schuhr, denn dann, wann mir selle glorreiche alte Zeite wieder hen, brauche sie sich net vertels so viel üwer ihre stolze, faule un elende Kinner zu truwele, als wie alleweil. Drum an die Erwet for riele deutsche demokratische Zeite un nunner mit allem pätent repobliken Schwindel —der Rock ab, die Aermel uf un an die Erwet!

Jackson.

Als jüngst in einer preußischen Stadt die Landwehr exerciren mußte, gab am ersten Tage der Major den Befehl: „Morgen um 4 Uhr ist jeder wieder hier!"

Am andern Tage hatte sich alles zur rechten Zeit eingefunden, mit Ausnahme eines Bauernknechts, welcher ganz gemächlich um 7 Uhr kam und ohne sich zu entschuldigen, sich an seinen Platz stellte.

„Kerl," rief der Major, wie kannst Du Dich unterstehen, so spät zu kommen! Hab' ich nicht gesagt, daß schon um vier Uhr jeder hier sein soll?

Ja, antwortete der Bauer, geseggt hebben Sie dat woll! Ich habbe aber nicht zugesägt gehatt."

Jemand hatte bei einem Büchsenmacher eine Flinte gekauft, kehrte aber mit derselben bald wieder zurück, sich beschwerend, daß der Lauf gebogen sei.

Ist das wirklich so? fragte der Büchsenmacher, da hätte ich mehr verlangen sollen.

Wie so?—fragte der Käufer.

Weil diese Gattung dazu construirt ist, um damit um die Ecke zu schießen.

Sie kommen also morgen zu mir, meinen letzten Willen aufzunehmen, Herr Pastor.

Was, Ihren letzten Willen, Herr Meier, soll ich denn morgen nicht trauen?

Eben deßwegen! Da habe ich noch einmal meinen Willen, aber es ist zum letzten Male, nachher hat meine Frau die Hosen an.

Öffentliche Danksagung.

Auszug aus einem Briefe von H. Heinmüller, Busti, Howard Co., Iowa, an seinen Sohn J. Heinmüller, Redakteur des „Albany Herolds."

......Ich kann nicht umhin, Dich zu bitten, in Deinem Blatte unseren öffentlichen Dank für die Heilung Deiner Mutter durch Dr. August König's Hamburger Tropfen auszusprechen. Wie Du weißt, litt die liebe Mutter an einem schweren Leberleiden und selbst die Hilfe unserer Aerzte war vergeblich. Wir probirten die Hamburger Tropfen und wurde durch den Gebrauch derselben die Gesundheit der Mutter wieder ganz hergestellt. Ich wünsche, Du würdest die Hamburger Medizinen immer auf's Beste empfehlen denn sie haben sich auf's Vortrefflichste in unserer Familie bewährt.

Pio Nono College. — Macon, Ga., den 24. Februar, 1876:

......Dr. August König's Hamburger Tropfen sind von ausgezeichneter Wirkung und deßhalb nahezu unentbehrlich für mich.

Rev. Vater F. J. Rebmann.

Ein gutes Mittel gegen Colik und Leibschmerzen sind Dr. August König's Hamburger Tropfen, schreibt Herr Michael Weil, Wisbawaka, Ind., denn dieselben helfen augenblicklich.

Der Dank einer Familie. — Ich und meine Frau sagen Ihnen den größten Dank für Dr. August König's Hamburger Tropfen, schreibt Herr John Polt, Geneva, Ills., denn dieselben haben uns große Dienste erwiesen. Wir lassen die Tropfen nicht mehr ausgehen.

Gegen Haut-Krankheiten und allen Unreinigkeiten, die vom verdorbenen Blut entspringen, sind Dr. August König's Hamburger Tropfen ein ganz ausgezeichnetes Mittel, denn sie sind die besten Blutreiniger. So schreibt Herr John George Bodenschotz in Lenox, Ills.

Ich bin 74 Jahre alt und war so krank, daß ich keine Speise mehr vertragen konnte, schreibt Herr Peter Clemens, Little Orleans, Md. Ich nahm Dr. August König's Hamburger Tropfen und bin nun wieder nicht nur ganz hergestellt, sondern fühle mich viel kräftiger als früher.

Eine freudige Mittheilung.—Herr Balthasar Seim, South Adams, Massachusetts, schreibt an uns:

„Ich könnte einen ganzen Bogen voll schreiben und dann könnte ich doch nicht genug schreiben was Gutes mir Dr. August König's Hamburger Tropfen thaten. Ich habe über zwei Jahre alle Doktoren in dieser Umgegend gebraucht und ein schweres Geld ausgegeben, bis mich die Hamburger Tropfen von meinem schrecklichen Uebel Dyspepsia befreiten und ich nun fühle, daß ich länger leben werde"

Herr Chas. Hauptman, River Point, R. I., bezeugt wie folgt:

„Ich litt seit acht Wochen an Schwäche und Kopfschmerzen durch Unverdaulichkeit hervorgebracht. Durch den Gebrauch von Dr. August König's Hamburger Tropfen bin ich Gott sei Dank wieder soweit hergestellt, daß ich meinen alten Beschäftigungen wieder nachgehen kann. Ich kann daher diese Medizin Allen bestens empfehlen."

Personen, die an Appetitlosigkeit und Widerwillen gegen Speisen leiden, sind Dr. August König's Hamburger Tropfen zu empfehlen. Herr Mathias Drahobel, Blue Spring, Nebraska, schreibt darüber:

„Mein Vater, schon hoch im Alter, verlor seinen Appetit und hatte sogar einen Widerwillen gegen Speisen, was ihn sehr schwach und leidend machte. Auf unser Zureden gebrauchte er Dr. August König's Hamburger Tropfen; der Appetit kehrte zurück und er fühlt nun ein ganz anderer Mensch zu sein."

„Ich bin nun wieder besser als ich je erwartete zu werden," schreibt Philipp Rost, Salemville, Wisconsin, „dank Dr. August König's Hamburger Tropfen. Ich litt lange an Herzklopfen und zog zwei Aerzte zu Rathe, ohne daß ich Linderung erhielt. Ich entschloß mich, die Hamburger Tropfen des Dr. August König zu gebrauchen. Gott zur Ehre und Dr. August König's Hamburger Tropfen zum Ruhme muß ich sagen, daß mir dieselben meine Gesundheit wieder gaben."

Herr Steif in Onandago Hill, Miss. theilt uns mit:

„Ich litt seit zwei Jahren an einer bösartigen Flechte, die allen Mitteln widerstand. Da gebrauchte ich mehrere Wochen lang Dr. August König's Hamburger Tropfen nach Vorschrift und wurde von diesem bösartigen Leiden vollständig geheilt."

Zwölfjähriges Magenleiden, Unverdaulichkeit und **Kopfschmerz** wurden durch den Gebrauch vor Dr. Aug. König's Hamburger Tropfen geheilt und sollte jeder diese Wundertropfen im Hause haben. Ich kann von Grund meines Herzens sagen, daß ich Gott danke, daß er mir durch diese Medizin geholfen hat.

Annie W. Holwager,
Middletown, Pa.

Herr John Oswald, Roseville, nahe Sacramento, Californien, schreibt:

„Dr. August König's Hamburger Tropfen haben mir und meinen Nachbarn so wunderbare Hilfe geleistet, daß wir hiermit öffentlich unseren Dank aussprechen und wünschen, daß diese werthvolle Arznei auf der ganzen Welt verbreitet werden und allen Leidenden zum Heile dienen möge."

Ich verkaufte über 9,000 Flaschen von Dr. August König's Hamburger Tropfen und kann bezeugen, daß dieselben mit dem besten Erfolge begleitet sind die Nachfrage nach diesem trefflichen Heilmittel täglich zunimmt.

L. Brehm, Druggist,
172 Smithfield Straße, Pittsburg, Pa.

Die Flasche „**Hamburger Tropfen**" kostet 50 Cents, oder fünf Flaschen zwei Dollars, sind in allen deutschen Apotheken zu haben oder werden dieselben nach Empfang des Geldes frei nach allen Theilen der Vereinigten Staaten versandt.

Man adressire:

A. Vogeler & Co.,
Baltimore, Md.

Aug. 10, 1876.—3Mt.

Freude für die Leidenden.

Es heilt euren Husten.

Es verhütet und heilt Auszehrung

Jener Husten, den ihr vernachlässigt, kann in schlimmer Auszehrung enden wenn ein promptes Heilmittel nicht angewendet wird. Warum euer Leben auf's Spiel setzen, wenn eure Krankheit so schnell geheilt werden kann zu so geringen Kosten.

Dr. Swayne's

Zusammengesetzter Syrup von Wildkirschen,

für die Lungen!

Dieses wohl etablirte Heilmittel ist erprobt worden durch mehr als dreißigjährigen steten und zunehmenden Gebrauch auf dem ganzen Erdball. Wir bezweifeln, daß es irgend eine Familie in diesem County gibt, welche ihre wundervolle Heilkraft nicht erfahren hat. Als ein Heilmittel für Husten, Erkältung, Auszehrung, Bronchitis, Leberleiden, Blutspeien, Nachtschweiß, kurzen Athem, Abnehmen des Fleisches, wehen Hals, schwache Stimme, Schmerzen in der Seite oder Brust und alle Krankheiten der Gurgel, Brust und Lungen ist es ein sicheres, angenehmes und immer zuverlässiges Mittel.

Ein probirtes und sicheres Heilmittel!

Rettete sein Leben!

Eine der bemerkenswerthesten Heilungen die bekannt ist.

Dr. Swayne. — Werther Herr! — Ihnen und der leidenden Menschheit gegenüber erachte ich es als meine Pflicht, über die wunderbaren Heilkräfte Ihres „Zusammengesetzten Syrups von Wildkirschen und Sarsaparilla und Theer-Pillen," das folgende Zeugniß abzulegen. Ich litt an einem heftigen Husten, Schmerzen in der Seite und auf der Brust, Nachtschweiß, wehen Hals, meine Eingeweide waren verstopft, ich hatte fast gar keinen Appetit, und mein Magen war so schwach, daß mein Arzt nicht wußte, was für mich zu thun, da keine Medizin bei mir blieb; auch spie ich zu verschiedenen Malen ein Pint Blut. Monate lang blieb ich in diesem furchtbaren Zustande und gab alle Hoffnung auf Wiedergenesung auf. Da empfahlen Sie mir denn Ihres Syrups und Pillen, welche alsbald den Husten linderten, meine Lungen stärkten und meine Lungen stärkten und heilten; kurzum mich vollständig kurirten. Wer die Wahrheit der obigen Angabe bezweifelt, der wende sich entweder schriftlich oder mündlich an mich, in der Fabrik oder meiner Wohnung.

Edward H. Hamson,
No. 2035 Bodine Straße,
Engineer in Geo Sweeney's Fabrik, Ridge Road, unterhalb Wallace Str., Philadelphia.

☞ Wir bitten um Erlaubniß an die folgenden Personen zu verweisen, welche durch Dr. Swayne's Compound Syrup of Wild Cherry curirt worden sind, Alle sind Einwohner von Philadelphia:

Samuel G. Scott, (von der Firma Jacob Reiggel u. Co), Dry Good's Händler, No. 333 Markt Straße, Philadelphia.

Elwood T. Pusey, (früher von der Firma Wise Pusey u. Wise,) Nordost Ecke der 5. und Markt Straße, Philadelphia.

Robert Hutchinson, No. 2331 Spring Garden Straße, Philadelphia.

John J. Lytle, Dry Goods Händler, Ecke der 7. und Spring Garden Straße, Philadelphia.

A. L. Cram, (bei Lewis Brothers u. Co., Commissions-Kaufleute,) 238 Chesnut Straße, Philadelphia.

Und Tausend Andere von allen Theilen der bewohnten Welt.

Preis $1.00 pro Flasche, 6 Flaschen für $5.00. Wenn Euer Apotheker oder Grocerist es nicht hat, so versenden wir sechs Flaschen an irgend eine Adresse, Fracht bezahlt, beim Empfang des Preises.

Man addressire dafür an Dr. Swayne und Sohn, 330 Nord 6te Straße, Philadelphia, Pa., Eigenthümer.

Leber-Leiden.

Diese schreckliche Krankheit, worunter so viele Menschen leiden, ist sehr häufig die Ursache von **Kopfweh, Unverdaulichkeit und Dyspepsia,** wird rasch und gut kurirt durch

Dr. Swayne's Tar- u. Sarsaparilla-Pillen

Fieber wird häufig vorgebeugt durch den Gebrauch dieser Sarsaparilla-Pillen, indem sie dem Blute die Unreinigkeiten, wodurch sie entstehen, abführen. Gegen Hartleibigkeit giebt es nichts so wirksames, wie Dr. Swayne's Tar- und Sarsaparilla-Pillen.

Dieselben sind rein vegetabilisch und wirken besonders auf die Leber wie „Blue Maß" oder „Calomel" ohne schlechte Nachfolgen.

Preis der Pillen 25 Cents per Box; 5 Boxen $1.00.

Wird allein präparirt von Dr. Swayne und Sohn, 330 Nord Sechste Straße, Philadelphia. Anweisungen unentgeltlich. Versandt durch die Post auf Empfang des Betrages. Preis 25 Cents per Box, 5 Boxen für $1 00.

Fragt euern Druggisten oder Stohrhalter dafür.

Haut-Krankheiten.

Swayne's Ointment,

ist besonders geeignet für alle Arten von Haut-Krankheiten. Kurirt wenn alle anderen Mittel und Behandlungen nicht helfen.

Kurirt Flechten,	Grindkopf,
Salzfluß,	Ringwurm,
Barbierkrätze,	Finnen-Wanden,
Wanden Kopf,	Armeekrätze
Hämorrhoiden,	Finnen, Scorbut,
Alle Ausschläge,	Rothlauf.

Swayne's Ointment

kurirt jeden Fall und läßt die Haut glatt und ohne Narben.

Blinde Hömorrhoiden!

Viele Menschen sind von diesem Leiden geplagt, welches gewöhnlich vorher von Feuchtigkeit oder Schweiß begleitet ist, ein sehr unangenehmes Jucken verursachen, besonders des Nachts beim Entkleiden oder im Bett. Dr. Swayne's Ointment ist eine positive Kur und Vorbeugungsmittel. — Laßt keine Stunde vergehen, so daß dein abscheuliches Leiden sich verschlimmert, denn diese angenehme Kur ist für dich erreichbar.

Auszüge aus Briefen.

Dr. Swayne und Sohn: — Die Schachtel Ointment, welche Sie mir per Post geschickt, haben mich vollständig von den blinden Hömorrhoiden geheilt, an welchen ich 5 Jahre litt. Einliegend finden Sie 50 Cents für noch eine Schachtel für einen meiner Freunde.

Andrew J. Beach,
Farmwell Station, Louden County, Va.

Ein 8jähriger Ausschlag.

Ich litt seit 8 Jahren an einem juckenden Ausschlag zuweilen unerträglich; versuchte verschiedene Medizinen ohne kurirt zu werden. Durch den Gebrauch von „Swayne's All-Heilung Ointment" wurde ich vollständig kurirt.

Joseph Kambert,
bei Gebrüder Herstman, 5. und Cherry Straße, Philadelphia.

Leser: solltest Du mit diesem unangenehmen Leiden behaftet sein, oder Flechen oder sonstige häßliche Hautkrankheiten, so gehe zu deinem Apotheker und kaufe dir eine Schachtel „Swayne's All-Heilung Ointmen." Es wird dich sicherlich kuriren. Preis: 50 Cents per Box, 3 Boxen $1.25, 6 Boxen $2.50. Auf empfang des Geldes wird diese Medizin an irgend eine Adresse per Post versandt.

Zubereitet alleinig bei

Dr. Swayne & Sohn,
No. 330 Nord Sechste Straße, Philadelphia.

☞ Verkauft bei allen Händlern in Medizinen.

Schöne Haare.

London Haar-Farbe Restorer.	Eine wissenschaftliche vegetabilische Zubereitung von seltenen Bestandtheilen.

☞ Cultivirt eure Haare. ☜

Glänzende, Ueppige

Haare sind eine der größten aller persönlichen Reize.

Alles was die Kunst leisten kann in der Verschönerung, Verstärkung und Verzierung der Haare wird erzielt durch den Gebrauch des London Haar Wiederherstellers. Derselbe stimulirt und zwinge ein rasches Wachsthum; wenn grau, so stellt er die natürliche Farbe wieder her und macht das Haar seidenartig und schön, entfernt Schuppen, hält die Kopfhaut rein und gesund.

London Haarfarbe Hersteller.

75 Cents pr. Flasche.

Verkauft bei Druggisten und Stohrhaltern.

Zubereitet nur von

Dr. Swayne & Son,
No 330 Nord Sechste Straße,
Philadelphia, Pa.

April 20, 1876—1J.

Wegweiser für Reisende.

Pennsylvania Central Eisenbahn.

Züge verlassen das Pennsylvania Eisenbahn-Depot zu Harrisburg täglich wie folgt:
An und vom 16. April 1876.

Oestlich.

Philadelphia Expreß	2.50 Morg.
Schnellzug,	4.00 Morg.
Harrisburg Expreßzug,	6.15 Vorm.
Dillerville Accommodationszug,	5.00 Vorm
Lancaster Zug (via Columbia)	7.35 Vorm
Pacific Expreßzug,	11.50 Vorm.
Johnstown Expreßzug,	1.45 Nachm
Tag-Expreß	4 15 „
Harrisburg Accommodation,	3.50 „
Atlantic Expreßzug,	11.15 Nach

Westlich.

Cininnati Expreßzug,	12 55 Nachts
Pacific Expreßzug,	4.20 Vorm
Weg-Passagierzug,	8.00 Vorm
Beschränkter oder neuer Postzug,	10.40 „
Postzug,	1.25 Nachm
Schnellzug,	5.10 „
Lewistown Accommodation,	5.25 „
Pittsburg Expreß	10.40 Nachts

Der Philadelphia Expreßzug, östlich, geht jeden Tag, ausgenommen Montags

Der Harrisburg Expreßzug, Dillerville Accommodationszug, Lancaster Zug, Postzug, und der Harrisburg Accommodationszug (über Columbia) östlich, gehen jeden Tag, ausgenommen Sonntags.

Der Postzug, der Schnellzug und der Pittsburg Expreßzug, westlich, gehen täglich, ausgenommen Sonntags.

Philadelphia & Reading Eisenbahn.

Arrangement für Passagiere.

Juli 12, 1876.

Züge verlassen Harrisburg, wie folgt:

Nach New-York, um 5.20, 6.05, 8.10 Morgens, um 2.00 Nachmittags, und um °7.40 Abends

Nach Philadelphia, um 5.20, 6.05, 8.10, 9.45 Morgens und um 2.00, und 3.57 Nachmitt.

Nach Reading, um 5.20, 6 05 8.10 und 9.45 Morgens, und um 2.00, 3,57 und 7.40 Nachmittags

Nach Pottsville, um 5.20, 8.10 Morgens und um 3.57 Nachmittags, und via Schuylkill und Susquehanna Zweigbahn um 2.40 Nachmittags

Nach Allentown, um 5.20, 6.15, 8.10 Morgens, um 2.00, 3,57 und 7.40 Nachmittags.

Die 5.20, 8.10 Morgens 2.00 Nachmittags- und °7.40 Abendzüge gehen durch bis nach N. York

Die 6.05, 8.10 Morgens und 2.00 Nachmittags-Züge gehen durch bis nach Philadelphia.

Sonntags-Züge:

Nach New York, um 5.20 Morgens.

Nach Allentown und Weg-Stationen um 5,20 Vormittags.

Nach Reading, Philadelphia und Weg-Stationen um 1.45 Nachmittags.

Züge nach Harrisburg, verlassen wie folgt:

Verlassen New-York, um 8.45 Morgens, und um 1.00, 5.30 Nachmittags und °7.45 Abends

Verlassen Philadelphia, um 9.15 Morgens und um 3.40, 5.15, 6.05 u. 7.10 Nachmittags.

Verlassen Reading, um 4.40, 7.40, 11.20 Morgens, und um 1.50, 6.15, 8.00 u. 10.35 Nachm.

Verlassen Pottsville, um 6 00, 6.15, 9.00 Morgens und um 4.35 Nachmittags und via Schuylkill und Susquehanna Zweigbahnen um 8.05 Morg.

Verlassen Allentown, um 2.30, 5.50, 8.55 Morgens, 12.20, 4 30 u 9 00 Nachmittags u. Abds

Der 2.30 Morgens Zug von Allentown und der 4.40 Zug von Reading gehen nicht an Montagen.

Sonntags-Züge:

Verlassen New York um 5.30 Nachmittags.

Verlassen Philadelphia um 7.10 Nachmittags.

Verlassen Reading um 4.40, 7 40 Morgens und um 10.35 Nachmittags.

Verlassen Allentown um 2.30 Morgens, und um 9 00 Nachmittags.

° Via Morris und Essex Eisenbahn.

J. E. Wootten,
General-Superintendent.

Cumberland Valley Eisenbahn.
Zeit-Tabelle.

Anfangend am Montag, Mai 8, 1876,

Westlich.

Züge		Morg.		Nachmgs.	
Verlassen Harrisburg um	8.00	1,35	5.00	9.10
Kommen an in Mechanicsburg um	8.32	2.07	5.32	9.42
Ankunft in Carlisle	9.02	2.37	6 02	10.12
„ „ Newville	9.33	3.10	6.33	10.43
„ „ Shippensb'g	10.02	3 37	7.00	11.12
„ „ Chambersb'g	10.32	4.08	7.30	11.40
„ „ Greencastle	11.03	4.40	8.01	
„ „ Hagerst'n,	11.35	5.15	8.32	
„ „ Martinsb'g	12.30	6.50	9.25	

Oestlich.

Züge		Morgens.		Nachm.
Verlassen Martinsburg um		6.20	11.15	3.15
„ Hagerstown		8.09	12.07	3.57
„ Greencastle		8.20	12 30	4.30
„ Chambersburg	4.00	9.00	1,15	5.05
„ Shippensburg	4.28	9.30	1.44	5 34
„ Newville	4.56	9 58	2.12	6 02
„ Carlisle	5.25	10.30	2.45	6.35
„ Mechanicsb'g	5.55	11.00	3 16	7.05
Kommen an in Harrisburg u.a	6.25	11.30	3.45	7.35

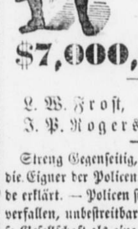
Der Zug welcher Morgens um 9.10 Harrisburg verläßt, macht Connektionen mit Zügen die Philadelphia Nachmittags um 5 Uhr verlassen.

Züge nach Mercersburg, Loudon und Richmond verlassen Chambersburg Nachmittags um 4.10 Uhr.

South Mountain Züge, südlich, connektiren mit Zügen welche Harrisburg um 5.00 Nachmittags verlassen, und kommen hier um 11.30 Vormittags an.

Der Mount Altozug connektirt mit Zügen welche Chambersburg Vormittags um 8 Uhr, und Nachmittags um 1.35 verlassen, und machen im Zurückkehren Verbindung in Harrisburg um 11.30 Vormittags, u. um 7.35 Ab'ds.

A. J. Boyd, Superintendent.
H. McCulloh, Gen. Ticket Agent.
James Clark, General-Agent.
Harrisburg, Mai 8, 1876.



Continental-
Lebens-Versicherungs-Gesellschaft
von
New-York.

Vermögen:

$7,000,000.00.

L. W. Frost,	Präsident.
J. P. Rogers,	Secretär.

Streng Gegenseitig, — alle Profite gehen an die Eigner der Policen. — Jährliche Dividende erklärt. — Policen sind nicht der Verwirkung verfallen, unbestreitbar und liberal, welches diese Gesellschaft als eine der populärsten Lebens-Versicherungs-Gesellschaften in der Welt stempelt.

Um weitere Auskunft in Betreff dieser Gesellschaft zu erhalten, werden Pamphlete über die Raten derselben gratis vertheilt. Man wende sich an

J. H. ROWE,
State Central Agent,
No. 26, N. 3. Str., Harrisburg, Pa.

N. S. — Versicherungen (Lebens-, Feuer-u Accident-Zufall) in allen Zweigen, werden unter den günstigsten Begünstigungen, in streng rechtlich und zuverlässigsten Gesellschaften placirt.

Das Capital welche die „Continental-Feuer-Versicherungs-Gesellschaft repräsentirt, beläuft auf $12,000,000.00.

J. H. Rowe,
Gen. Versicherungs-Agent
No. 26 Nord 3. Straße, Harrisburg, Pa.
Sept. 7, 1876-13*.

Wasser-Rente für 1876.

Departement zur Versorgung der Stadt mit Wasser, Mai 10, 1876. — Wasser-Rente sind

jetzt zahlbar
an den City-Schatzmeister

in seiner Office im Court-Haus, [zweiten Stock], Office-Stunden von Vormittags 9 bis 12, und Nachmittags von halb 2 bis 4 Uhr.

David S. Herr,
City-Schatzmeister.
Harrisburg, Mai 25, 1876.

Friedrich Dockenwadel,
Union-Hotel,

Ecke der Taney und Brown Straße,
(zwischen der 26. und 27. Str.,)
Philadelphia.
März 30, 1876—tf.

Friedrich Deyle's
Cedar
Hotel und Restauration

nach Europäischem Plan,
Südwest Ecke der 40. & Markt Straße,
West-Philadelphia.

Die Marktstraßen-Cars gehen jede Minute nach und vom Centennialgrund am Hotel vorbei.
Philadelphia, Mai 11, 1876—6mt.

St. John Hotel,

Adam Reynolds, Eigenthümer.
Marietta, Pa.

Feine Getränke aller Art und gute Speisen stets vorräthig; bequeme Stallungen ꝛc.—Ein möblirtes Privatzimmer für Geschäftsleute.
Juni 22, '76—1j.

F. E. Kraus'
Rail Road Hotel
und
Restauration,

Nro. 127 Nord Front Straße,
Columbia, Pa.

Der Unterzeichnete benachrichtigt hiermit das Publikum, daß er die frühere Wirthschaft des Hrn. A. Zeller in Columbia übernommen hat, und bereit ist, seine Kunden auf's beste zu bedienen. Die Wirthschaft ist ganz neu renovirt.

☞ Ausgezeichnete Liquöre, vortreffliches Bier, Ale und Porter, sowie die besten Speisen stets auf Hand. ☜

Zum geneigten Besuch ladet ergebenst ein,

F. E. Kraus,
Columbia, Mai 18, 1876—tf.

Spruce Straße Hotel,

Nro. 114 Spruce Straße,
Philadelphia.
Friedrich Lau,
Eigenthümer.

Obiges Hotel wurde erst kürzlich neu renovirt, und ist für eine große Anzahl Gäste auf's beste und bequemste eingerichtet.

Das „Centennial" kann auf drei verschiedenen City-Cars vom Hotel aus erreicht werden, während die Pennsylvania Eisenbahn Passagiere in 10 Minuten dahin bringt.
Philadelphia, Mai 4, 1876.

Louis Michel's
Hotel,

No. 210 Bainbridge Straße,
Philadelphia, Pa.

☞ Reisende finden daselbst die beste Bequemlichkeit. Juli 3, '74—1J.

F. A. Boehmer,
Plumber und Gas-Fitter,

Nro. 29 Ost-Zweite Straße,
Harrisburg, Pa.

Oeffentliche sowie Privat-Gebäude werden mit den modernsten und besten

Gas- und Wasser-Fixturer

zu den billigsten Preisen versehen.
Harrisburg, März 30, 1873.—13

Schaut hierher!

Billiger denn jemals!

Die besten schwarzen Alpacas in der Stadt für 25 Cents und aufwärts.

Dreß-Goods in prachtvoller Auswahl

Plaide & Debege, gemischte Waaren aller Gattungen für 25 Cents welche 37 Cts werth sind, die Besten in der Stadt.

Hamburger Edgings und Insertings, herrliche Muster und zu den niedrigsten Preisen.

Cassimere Suitings & Coatings für Männer und Knaben,

das größte Assortement, und zu den allerniedrigsten Preisen.

Schwarze Seide zu Preisen, welche alle Kunden befriedigen. Die

besten schwarze Waaren

in Harrisburg, bestehend aus schwarzen Alpacas, Caschmere (lauter Woll), **Marinors, Türkische-Drills, Bombazins, ꝛc., ꝛc.**

Strümpfwaaren,

eine große Auswahl für Herren, Damen, Fräuleins und Kinder.

Tischtücher, gebleichte und ungebleichte.

Türkisch rothe und Damask Handtücher von 10 Cents bis zu $1.00.

Weiße Waaren für Damen und Kinder.

Shawls, Handschuhe,

und eine große Auswahl andrer Waaren, wie solche in einer Dry-Goods Handlung erster Klasse zu finden sind, werden stets auf Hand gehalten.

Wir verkaufen keine beschädigte Waaren.

Ungebleichte Muslinen, der beste Artikel, 1 volle Yard breit, 10 Cts. per Yard.

Bettzeug für Federn, 1 Yard breit, blos 25 Cents.

James Bentz,
Nro. 7 Market Square.
Harrisburg, April 27, 1876.—1j.

Georg L. Kestner

hat sein neues Geschäft eröffnet in

No. 13 Süd Sechste Str.,
Reading.

Er offerirt zum Verkauf reine

Old Rye und Bourbon Whiskies,
Importirte Brandies, Reiner Holland Gin,
Schottische und Irische Whiskies,
Jamaica und Arak Rum,
Verschiedene Sorten
Champagner, Sherry, Burgunder und Clarets,
Rhein-Weine

von vortrefflicher Qualität. Ferner, den beliebtesten Korn-Branntwein in Europa, genannt

Nordhäuser Branntwein.

Die letzten zwei Sorten wurden dem Eigenthümer auf seiner letzten Reise in Deutschland angekauft und von ihm selbst importirt. Kenner behaupten, daß sie vorzüglich sind.

Um geneigten Zuspruch bittet

Georg L. Kestner,
Reading, März 11, 1875—tf.

Nimmt die Sachen leicht.

Siddall's
Magnetische Seife

Spart die halbe Arbeit am Waschtag, und macht die Wäsche rein, wohlriechend und sehr weiß, in halb so viel Zeit als gewöhnlich gebraucht wird, ohne jedes Kochen oder Brühen.

Dieselbe verdrängt die Beschwerlichkeit des Waschkessels. Weder Dampf noch Geruch von heißem Seifenwasser zieht durch das Haus. — $50 Strafe wird Jedem ausbezahlt dessen Wäsche durch die Seife beschädigt wird.

Die Seife reinigt die Wäsche mit dem vierten Theil des Reibens, und macht den Waschtag zum Vergnügen, sowohl im Winter als im Sommer.

Zum Verkauf bei Grocers oder ein Dollars werth wird durch Expreß gesandt bei Empfang des Geldes.

J. H. Siddall,
No. 106 Markt Straße, Philadelphia, Pa.
Auggust 17, 1876—6Mt.

Germania
Feuer-Versicherungs-Gesellschaft
von
New-York

Office: No. 175 Broadway.

Halbjährliche Uebersicht für das Jahr endend Juli 1, 1875, an den General-Auditor des Staates Pennsylvanien berichtet, gemäß den Gesetzen dieses Staates:

Baar-Capital, ...$500,000.00.

Reservirt für Wieder Versicherung	515,853.37
Reservirt für Verluste,	78,138.07
Baarer Ueberschuß,	618,159.88
	$1,710,151 32

Vermögen:

Baar an Hand und in der Bank,	$171,826.51
Bonds und Mortgages, erste Ansprüche auf liegendes Eigenthum im Werth von $1,593,700,	715,700 00
Ver. St. Bonds, angegebener Werth,	589,275.50
Staat und City Bonds,	47,845.00
Bank-Stock,	6,500.00
Anleihen gesichert durch Collaterals (angegebener Werth, $38,475),	35,462 48
Grundeigenthum,	50,487.34
Zuwachs an Interessen, Juli 1, 1875,	19,604.46
Baar in Hand der Agenten, und zum Einsendung bereit,	70,410.46
Uncollektirte Prämien auf Policies,	3,410.13
	$1,710,151.32

Rud. Garigue, Präsident.
Joh. Edward Kahl, Vize-Präsident.
Hugo Schumann, Sekretär.

Ihr Kapital ist in Baarem Gelde angelegt. Sie hat kein Noter-System, das wie Mortgage auf dem Eigenthum liegt. Sie verlangt keine Nachzahlung. Die Prämien werden in baarem Gelde einbezahlt für den ganzen Zeitraum der Versicherung, entweder für den Zeitraum von einem, drei oder fünf Jahren, welche unbedeutend höher sind, als in den Gegenseitigen Versicherungs-Gesellschaften.

Auf Wunsch der Versicherten werden die Policen in deutscher Sprache abgefaßt.

Versichert in der Germania!
Die älteste, reichste und zuverlässigste
Deutsche
Feuer Versicherungs-Gesellschaft
in den Ver. Staaten.

Lokal-Agenten:

F. Wm. Liesmann,
für Harrisburg und Umgegend.
S. Fleischer,
für Hollidaysburg und Umgegend.
Mr. Welchens,
für Lankaster und Umgegend.

Fr. Wm. Liesmann,
112 Mary Alley, nahe der Front Straße,
Harrisburg, Pa:
Feb. 10, 1876—13

Dobbin's Glanzstärke.

Eine große Entdeckung!

Durch den Gebrauch von welchem jede Familie ihre leinene Artikel einen brillianten Glanz geben können, ähnlich der feinen Laundry-Arbeit. Zeit und Geld erspart im Bügeln, mehr als deren ganzen Kostenpreis. Garantirt.

Dobbins, Bruder u. Co.,
No. 13 Nord Vierte Straße,
Juli 27, '76 6mt, Philadelphia, Pa.

L. B. Woodward,
Händler in
Singer's Nähmaschinen,

Seiden-Zwirn,
Linnen-Faden (auf Spulen), Oel, Nadeln, ꝛc,,
No. 28 Nord 3ten Straße, (College Block)
Harrisburg, Pa

Alle Maschinen werden an New York Preisen verkauft und frei an Käufer überliefert, nebst freien Unterricht.

☞ Bestellungen für Maschinen, Nadeln, Zwirn, Seiden ꝛc. können per Post gemacht werden, und werden prompt besorgt.
Harrisburg, Nov. 4, 1875.—1j.

Das interessanteste,

52 Spalten Lesestoff

enthaltende Unterhaltungsblatt für

die Familie, ist die

New-Yorker Revue.

New-Yorker Revue

kostet $2 per Jahr

portofrei zugesandt.

Office 15 Frankfort

Post Box 5311.

Probeblätter gratis.

Juni 22, 1876—qb

Friedrich Haas'
Lager-Bier-Saloon,

Front Straße, nahe der Gay Straße,
Marietta.

☞ Fr. Maulick's berühmtes Bier stets an Zapf.

Marietta, Januar 7, 1876—1j.

AGENTEN verdienen $18 per Tag.	Unsere großen lebensnatürlichen Stahlstiche der Präsidentschafts-Candidaten werden schnell verkauft. Sendet für Circulare.

N. Y. Engraving Co., 35 Wall Street,
Box 3236 New-York.

Sept, 7, 1876—8t

Neuer Store!!!

J. C. Mehring,
Merchant Tailor,

beehrt sich dem deutschen Publikum mitzutheilen, daß er soeben in

No. 1216,

Nord Dritte Straße, nahe Sayford Av.,

Harrisburg,

einen Store eröffnet hat, wo es ihm Vergnügen machen wird, seinen Freunden und früheren Kunden sein wohl assortirtes Lager von feinen

Tüchern und Cassimeres,
Modernen Hosen- und
Westen-Zeugen, ꝛc.,

zu zeigen und ihre Orders für neue Anzüge entgegenzunehmen.

Guter Schnitt, geschmackvolle Arbeit, billige Preise, sowie prompte Bedienung garantirt.

Um geneigten Zuspruch bittet,

John C. Mehring,
Harrisburg, Mai 25, 1876—1M

Friedrich Lauer's

berühmte

Ale, Porter & Lagerbier-Brauereien,

Reading, Pa.

Office: Ecke der Dritten und Chestnut St.
Reading, Pa., Mai 15, 1873—tf

Friedrich König's Gasthaus

zu den

„Sechs Schwaben,"

No. 505 East-State Straße,
Harrisburg, Pa.

Vorzügliches Lagerbier, reine Liquöre, excellenter Schweizer und Limburger Käse, freundliche Aufwartung. Um fleißige Einkehr nicht allein seiner eigenen Landsleute, sondern auch allen andern Menschenkinder und Nationen, ersucht der

„Siebente Schwabe."
Harrisburg, Mai 18, 1876—tf.

Umzug!

John Fröhlich

hat sein

Merchant-Tailoring-Etablissement

von Nro. 809 Nord Dritten Straße

nach

No. 901 Ecke der Dritten & Forster Str.,
verlegt,

an welchem Platze er sich freuen wird, seine alten Freunde und Kunden, die ihn mit ihrer Gunst zu beehren wünschen, zu begrüßen.

Eine prachtvolle Auswahl von

Tücher und Cassimere
und
Herren Furnisching Goods

hat er stets auf Hand.

Da ich während den letzten Jahren eines der schönsten Geschäften dieser Stadt gegründet habe, so wird es mein Bestreben sein, in Zukunft immer die beste Arbeit zu billigen Preisen zu verfertigen, und das Geschäft noch mehr empor zu heben.

John Fröhlich.
Harrisburg, März 2, 1876—tf.

H. Gregory's
Notion-Haus,

Süd-West Ecke des Market Square,
Harrisburg, Pa.

Der Unterzeichnete benachrichtigt hiermit das Publikum, daß er den von ihm früher innegehabten Store an der Süd-West-Ecke des Market Square auf's eleganteste renovirt hat.

Eine spendite Auswahl prachtvoller

Waaren

für Damen und Herren

schmücken nun seinen Store, worunter

Band von allen Farben und Gattungen,

Seide, Zwirn Taschentücher, Lace, Edging, alle Sorten Nadeln, Dreß- und andere Kämme, Busen für Hemder, Linnen und papierne Krägen, Hosenträger, Taschenmesser, Wollenzeugs, Handschuhe, Mint-, Lemon-, Cinnamon- und Wintergreen-Essenzen, kurz alles, was in einem completen Notionstore zu haben ist.

Da seine Preise niedrig und die Waaren gut sind, hofft er auch ferner sich die Gunst des Publikums zu erwerben.

H. Gregory,
Harrisburg, April 6, 1876—13.

The ONLY BLACKING that meets the demand for a *quick and brilliant polish!*

"BIXBY'S BEST"

absolutely nourishes and preserves the leather.

S. M. BIXBY & Co, 173 & 175 Washington St. N. Y.
August 10, 1876-6Mt

Hugh J. McClosky,
Händler in
Familien-Kohlen,
Klafter- und
Feuer-Holz

von jeder Art und Sorte.

☞ Kohlen und Holz werden kostenfrei in die Keller geliefert.

Office und Kohlenhaf:
Nordwest Eck der State und Canal Straße.
Harrisburg, Jul 22, 1875—1j.

THIS PAPER IS KEPT ON FILE
AT THE OFFICE OF,
N. W. AYER & SON ADVERTISING AGENTS,
733 SANSOM ST., PHILADELPHIA,
Who are our authorized agents, and will receive Advertisements at our LOWEST CASH RATES.

Job-Arbeiten

deutsch und englisch, werden in dieser Druckerei besorgt.